



C 375BEE

Stereo Integrated Amplifier



DEUTSCH

Bedienungsanleitung

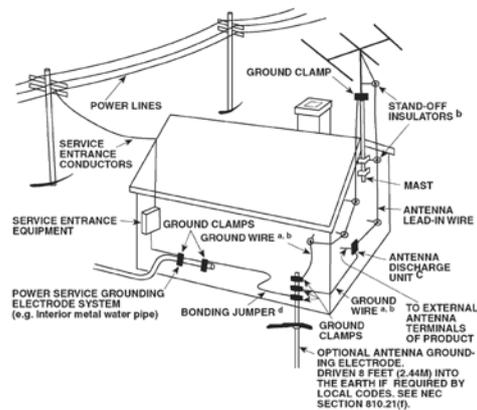
SICHERHEITSHINWEISE ZUM NACHSCHLAGEN AUFBEWAHREN. ALLE AUF DEN AUDIOGERÄTEN ANGEBRACHTEN WARN- UND SICHERHEITSHINWEISE BEFOLGEN.

- 1 Anleitungen lesen** - Alle Sicherheits- und Betriebsanleitungen vor der Gerätebenutzung aufmerksam lesen.
- 2 Anleitungen aufbewahren** - Die Sicherheits- und Betriebsanleitungen zum späteren Nachschlagen aufbewahren.
- 3 Warnungen beachten** - Alle Warnhinweise am Gerät und in der Bedienungsanleitung befolgen.
- 4 Anleitungen befolgen** - Alle Anleitungen für Betrieb und Benutzung des Gerätes befolgen.
- 5 Reinigung – Vor der Gerätereinigung den Netzstecker aus der Steckdose ziehen. Keine flüssigen Reinigungsmittel oder Spraydosen-Reiniger verwenden, sondern nur mit einem feuchten Tuch reinigen.**
- 6 Anschlüsse** - Keine Anschlüsse verwenden, die vom Hersteller nicht empfohlen sind. Sie könnten zu Gefahren führen.
- 7 Wasser und Feuchtigkeit** - Verwenden Sie dieses Gerät nicht in der Nähe von Wasser, z. B. neben einer Badewanne, Waschschüssel, Spüle oder einem Wäschekessel, in einem nassen Keller oder neben Schwimmbecken u. ä.
- 8 Zubehör** - Stellen Sie dieses Gerät nicht auf un stabile Handwagen, Ständer, Stative, Konsolen oder Tische. Wenn das Gerät herunterfällt, könnten Kinder oder Erwachsene schwere Verletzungen davontragen, und das Gerät könnte schwer beschädigt werden. Verwenden Sie nur Handwagen, Ständer, Stative, Konsolen oder Tische, die vom Hersteller empfohlen oder mit dem Gerät zusammen verkauft worden sind. Jeder Geräteeinbau sollte nur in vom Hersteller empfohlenem Einbaubezug und unter Beachtung der Herstelleranleitung erfolgen.
-  Steht das Gerät auf einem Handwagen, sollte dieser vorsichtig bewegt werden. Schnelles Anhalten, überhöhte Kraftanwendung und unebene Bodenflächen können dazu führen, daß der Handwagen mit dem Gerät umkippt.
- Schlitze und Gehäuseöffnungen dienen der Luftzirkulation, sollen einen zuverlässigen Betrieb sicherstellen und das Gerät dabei vor Überhitzung schützen. Diese Öffnungen dürfen nicht blockiert oder abgedeckt werden. Das Gerät darf daher niemals auf ein Bett, Sofa, einen Teppich oder ähnliche Oberflächen gestellt werden. Es kann nur dann in einer festen Installation wie einem Einbauschrank oder Rack untergebracht werden, wenn für eine ausreichende Lüftung gesorgt wird und die Herstellerhinweise dabei beachtet werden.
- 11 Netzanschluß** - Dieses Gerät darf nur an Spannungsquellen betrieben werden, die im Etikett auf dem Gerät angegeben sind. Wenn Sie nicht sicher sind, welche Spannungsversorgung Sie in Ihrem Hause haben, wenden Sie sich an Ihren Händler oder an das örtliche Elektrizitätswerk. Als erste Maßnahmen zum Trennen des Verstärkers vom Netz wird der Netzstecker aus der Steckdose gezogen. Stellen Sie daher sicher, daß der Netzstecker immer zugänglich ist. Wenn das Gerät für mehrere Monate nicht verwendet wird, das Netzkabel aus der Steckdose ziehen.
- Dieses Gerät ist mit einem gepolten Wechselstromstecker ausgerüstet (ein Stift ist breiter als der andere). Der Stecker paßt nur auf eine Art in die Steckdose. Dies ist eine Sicherheitsvorkehrung. Wenn Sie den Stecker nicht ganz in die Steckdose einstecken können, versuchen Sie es mit umgedrehtem Stecker noch einmal. Paßt der Stecker immer noch nicht, wenden Sie sich an Ihren Elektriker, um die veraltete Steckdose auszutauschen. Versuchen Sie nicht, diese Sicherheitsvorkehrung in irgendeiner Weise zu umgehen.
- 13 Netzkabelschutz** - Das Verlegen von Netzkabeln muß so erfolgen, daß Kabelquetschungen durch Darauftreten oder daraufliegende Gegenstände ausgeschlossen sind. Dabei sollte besonders auf die Leitung in Steckernähe, Mehrfachsteckdosen und am Geräteauslaß geachtet werden.

- 14 Erdung der Außenantenne** - Wird eine Außenantenne oder ein Kabelsystem an das Gerät angeschlossen, sicherstellen, daß die Antenne oder das Kabelsystem geerdet ist, um einen gewissen Schutz gegen Spannungsspitzen und statische Aufladungen zu bieten. Artikel 810 des National Electrical Code, ANSI/NFPA 70, enthält Informationen zur geeigneten Erdung des Antennenmastes und Trägergerüsts, zur Erdung der Leitung einer Antennen-Entladeeinheit, zur Größe des Erders, Position der Antennen-Entladeeinheit, zum Anschließen und zu den Anforderungen von Erdern.

HINWEIS FÜR INSTALLATEURE VON KABEL-TV-SYSTEMEN

Wir möchten die Installateure von Kabel-TV-Systemen auf den Abschnitt 820-40 des NEC aufmerksam machen, in dem Richtlinien für sachgemäße Erdung zu finden sind und in dem insbesondere festgelegt ist, daß die Kabelerdung mit dem Erdungssystem des Gebäudes verbunden werden soll, und zwar so nahe wie möglich an der Kabeleinführung.



- 15 Blitz** - Ziehen Sie zum besonderen Schutz bei Gewitter oder wenn das Gerät unbeaufsichtigt über längere Zeit nicht verwendet wird, den Netzstecker aus der Steckdose und das Antennenkabel aus der Antennen- oder Kabelsteckdose. Dadurch wird das Gerät vor Blitz- oder Überspannungsschäden geschützt.
- 16 Hochspannungsleitungen** - Eine Außenantennenanlage sollte nicht in direkter Nachbarschaft von Hochspannungsleitungen oder anderen elektrischen Licht- oder Netzleitungen, oder wo sie in solche Spannungsleitungen fallen kann, installiert werden. Bei der Installation eines Außenantennensystems muß äußerst vorsichtig vorgegangen werden, um Hochspannungsleitungen nicht zu berühren. Der Kontakt mit solchen Leitungen kann tödlich sein.
- 17 Überlastung** - Wandsteckdosen, Verlängerungskabel oder integrierte Mehrfachsteckdosen dürfen nicht überlastet werden. Gefahr von elektrischem Schlag und Feuer.
- 18 Eindringen von Fremdkörpern und Flüssigkeiten** - Niemals irgendwelche Fremdkörper durch die Gehäuseöffnungen in das Gerät stecken. Sie könnten Teile mit gefährlichen Spannungen berühren oder einen Kurzschluß auslösen, der ein Feuer verursachen oder zu einem Stromschlag führen könnte. Niemals Flüssigkeiten, welcher Art auch immer, auf das Gerät schütten.

ACHTUNG: DAS GERÄT DARF KEINEN TROPFENDEN ODER SPRITZENDEN FLÜSSIGKEITEN AUSGESETZT WERDEN, UND FLÜSSIGKEITSGEFÜLLTE GEGENSTÄNDE WIE Z. B. VASEN DÜRFEN NICHT AUF DAS GERÄT GESTELLT WERDEN. WIE BEI ALLEN ELEKTRONISCHEN GERÄTEN DARAUF ACHTEN, DASS AUF KEINE TEILE DES GERÄTES FLÜSSIGKEITEN VERSCHÜTTET WERDEN. FLÜSSIGKEITEN KÖNNEN STÖRUNGEN UND/ODER BRANDGEFAHR VERURSACHEN.

19 Ziehen Sie den Geräte - Netzstecker aus der Steckdose und lassen Sie von qualifizierten Fachkräften eine Reparatur durchführen, wenn:

- a) das Netzkabel oder der Netzstecker beschädigt ist.
- b) Flüssigkeit in das Gerät geschüttet worden ist oder Fremdkörper hineingefallen sind.
- c) das Gerät Regen oder Wasser ausgesetzt worden ist.
- d) das Gerät trotz Beachtung der Bedienungsanleitung nicht normal funktioniert. Betätigen Sie nur Einsteller, die in der Bedienungsanleitung erwähnt werden. Die fehlerhafte Einstellung anderer Einsteller kann zu Beschädigung führen und erfordert häufig den enormen Aufwand eines qualifizierten Technikers, um den normalen Geräte-Betriebszustand wiederherzustellen.
- e) das Gerät heruntergefallen oder in irgendeiner Weise beschädigt worden ist.
- f) wenn das Gerät auffallende Veränderungen in der Leistung aufweist. Dies ist meistens ein Anzeichen dafür, daß eine Reparatur oder Wartung notwendig ist.

20 Ersatzteile - Wenn Ersatzteile benötigt werden, stellen Sie sicher, daß der Servicetechniker Original-Ersatzteile vom Hersteller oder zumindest solche mit denselben Charakteristika wie die Originalteile verwendet hat. Nicht autorisierter Ersatz kann Feuer, elektrischen Schlag oder andere Gefahren verursachen.

21 Sicherheitsüberprüfung - Bitten Sie den Servicetechniker nach allen Wartungen oder Reparaturen an diesem Gerät darum, eine Sicherheitsüberprüfung durchzuführen und den einwandfreien Betriebszustand des Gerätes festzustellen.

22 Wand oder Deckenmontage - Das Gerät darf an eine Wand oder Decke nur entsprechend der Herstellerhinweise montiert werden.

WARNUNG

UM DIE GEFAHR VON FEUER ODER STROMSCHLÄGEN ZU VERRINGERN, SOLLTE DAS GERÄT WEDER REGEN NOCH FEUCHTIGKEIT AUSGESETZT WERDEN.

UM EINEN STROMSCHLAG ZU VERHINDERN, MUSS DER STECKER MIT DEM BREITEN STIFT VOLLSTÄNDIG IN DER BREITEN BUCHSE EINGESTECKT WERDEN.

FCC-HINWEIS

Dieses Gerät wurde auf die Einhaltung der Grenzwerte für digitale Geräte der Klasse B gemäß Teil 15 der FCC-Richtlinien getestet. Diese Grenzwerte sollen einen ausreichenden Schutz gegen Störungen in Wohnbereichen bieten.

Da dieses Gerät Hochfrequenz erzeugt, verwendet und abstrahlt, kann eine nicht der Anleitung entsprechende Installation und Verwendung zu einer Störung von Funkverbindungen führen. Es kann jedoch nicht ausgeschlossen werden, daß bei bestimmten Installationen Interferenzen auftreten. Sofern dieses Gerät Störungen des Radio- oder Fernsehempfangs verursacht (feststellbar durch Aus- und erneutes Einschalten des Geräts), sollten die Störungen mithilfe einer oder mehrerer der folgenden Maßnahmen beseitigt werden:

- Richten Sie die Empfangsantenne neu aus, oder positionieren Sie diese an einer anderen Stelle.
- Vergrößern Sie den Abstand zwischen den Geräten und dem Receiver.
- Schließen Sie das Gerät und den Receiver an Steckdosen unterschiedlicher Stromkreise an.
- Wenden Sie sich an den Händler oder einen erfahrenen Radio- und Fernstechniker.

FCC-WARNUNG

Wenn an diesem Gerät Änderungen vorgenommen werden, die von der für Einhaltungsfragen zuständigen Partei nicht ausdrücklich genehmigt wurden, kann die Berechtigung zur Verwendung des Geräts aufgehoben werden.

ANFORDERUNGEN VON INDUSTRY CANADA

Dieses digitale Gerät der Klasse B entspricht allen Anforderungen der Canadian Interference-Causing Equipment Regulations.



DAS BLITZSYMBOL IN EINEM GLEICHSEITIGEN DREIECK WEIST AUF EINE NICHT ISOLIERTE „GEFÄHRLICHE SPANNUNG“ INNERHALB DES GERÄTEGEHÄUSES HIN, DIE MÖGLICHERWEISE AUSREICHT, UM MENSCHEN EINEN STROMSCHLAG ZU VERSETZEN.



DAS AUSRUFEZEICHEN IN EINEM GLEICHSEITIGEN DREIECK WEIST AUF WICHTIGE BETRIEBS- UND WARTUNGSHINWEISE IN DER MIT DEM GERÄT GELIEFERTEN DOKUMENTATION HIN.



Wenn sich der Netzschalter in der Position STANDBY befindet, bezieht das Gerät den Nennstrom für den Bereitschaftsbetrieb aus der Steckdose.

Die Steckdose muß in der Nähe des Geräts installiert werden und leicht zugänglich sein.

VORSICHT

Wenn an diesem Gerät Änderungen vorgenommen werden, die von NAD Electronics nicht ausdrücklich genehmigt wurden, kann die Berechtigung zur Verwendung des Geräts aufgehoben werden.

HINWEIS ZUR AUFSTELLUNG

Um eine ausreichende Lüftung zu gewährleisten, sollte um das Gerät ausreichend Platz vorhanden sein (gemessen an den Außenabmessungen und hervorstehenden Teilen). Es gelten folgende Mindestabstände:

- Linke und rechte Seite: 10 cm
- Rückseite: 10 cm
- Gehäusedeckel: 50 cm

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

WICHTIGE INFORMATIONEN FÜR KUNDEN IN GROSSBRITANNIEN

Entfernen Sie **NIEMALS** den Netzstecker dieses Geräts. Wenn der vorhandene Stecker nicht für Ihre Steckdosen geeignet oder zu kurz ist, erwerben Sie ein entsprechendes sicherheitsgeprüftes Verlängerungskabel, oder wenden Sie sich an Ihren Händler. Wenn der Netzstecker dennoch entfernt wird, **ENTFERNEN SIE DIE SICHERUNG**, und entsorgen Sie den **STECKER** umgehend, damit durch ein versehentliches Anschließen des Netzsteckers kein Stromschlag verursacht werden kann. Wenn dieses Produkt ohne Netzstecker geliefert wurde oder angepaßt werden muß, befolgen Sie die entsprechenden Anweisungen (siehe unten):

WICHTIG

Stellen Sie **KEINE** Verbindung zu der größeren Klemme her, die entweder mit dem Buchstaben „E“, dem Schutzerdymbol oder durch die Farben **GRÜN** oder **GRÜN UND GELB** gekennzeichnet ist.

Die Farbgebung der Netzsteckerdrähte dieses Produkts entspricht folgendem Code:

- BLAU – NULLEITER
- BRAUN – STROMFÜHREND

Da diese Farben möglicherweise nicht den Farbmarkierungen der Klemmen Ihres Steckers entsprechen, sollten Sie folgendermaßen vorgehen:

- Der **BLAUE** Draht muß mit der Klemme verbunden werden, die entweder mit dem Buchstaben „N“ markiert oder **SCHWARZ** gefärbt ist.
- Der **BRAUNE** Draht muß mit der Klemme verbunden werden, die entweder mit dem Buchstaben „L“ markiert oder **ROT** gefärbt ist.

Beim Ersetzen der Sicherung dürfen nur geprüfte Sicherungen mit der richtigen Nennleistung verwendet werden. Stellen Sie zudem sicher, daß die Sicherungsabdeckung wieder angebracht wird.

WENN ZWEIFEL BESTEHEN, WENDEN SIE SICH AN EINEN ERFahrenEN ELEKTRIKER.

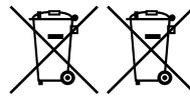
HINWEISE ZUM UMWELTSCHUTZ



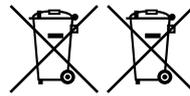
Am Ende seiner Lebensdauer darf dieses Produkt nicht gemeinsam mit herkömmlichem Haushaltsmüll entsorgt werden. Geben Sie es stattdessen bei einer Sammelstelle für die Wiederverwertung elektrischer und elektronischer Geräte ab. Hierauf wird auch durch das Symbol auf dem Produkt, im Benutzerhandbuch und auf der Verpackung hingewiesen.

Die Materialien, aus denen das Produkt besteht, können gemäß ihrer Kennzeichnung wiederverwendet werden. Durch die Wiederverwendung von Bauteilen oder Rohstoffen leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Umweltschutz. Die Adresse der Sammelstelle erfahren Sie von Ihrem örtlichen Entsorgungsunternehmen.

INFORMATIONEN ÜBER DIE SAMMLUNG UND ENTSORGUNG VON ALTBATTERIEN UND -AKKUMULATOREN (RICHTLINIE 2006/66/EG DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES) (NUR FÜR EUROPÄISCHE KUNDEN)



Pb



Hg

Cd

Batterien/Akkumulatoren, die eines dieser Symbole tragen, sollten „getrennt gesammelt“ und nicht als Haushaltsmüll entsorgt werden. Es sollten erforderliche Maßnahmen getroffen werden, um die separate Sammlung von Altbatterien und -akkumulatoren zu maximieren und die Entsorgung von Altbatterien und -akkumulatoren zusammen mit Haushaltsmüll zu minimieren.

Endverbraucher sind dazu angehalten, Altbatterien und -akkumulatoren nicht als unsortierten Haushaltsmüll zu entsorgen. Um eine hohe Recyclingquote für Altbatterien und -akkumulatoren zu erreichen, müssen Altbatterien und -akkumulatoren separat und ordnungsgemäß durch einen örtlichen Sammelpunkt entsorgt werden. Weitere Informationen über Sammlung und Recycling von Altbatterien und -akkumulatoren sind bei Ihrer Ortsverwaltung, Ihrem Entsorgungsunternehmen oder bei der Verkaufsstelle der Batterien und Akkumulatoren erhältlich.

Durch die Einhaltung und Befolgung ordnungsgemäßer Entsorgungsmaßnahmen für Altbatterien und -akkumulatoren können potenziell gefährliche Auswirkungen auf die menschliche Gesundheit verhindert und die negativen Auswirkungen von Batterien und Akkumulatoren sowie Altbatterien und -akkumulatoren auf die Umwelt minimiert werden. Somit können Endverbraucher zu Schutz, Erhaltung und Erhöhung der Qualität der Umwelt beitragen.

HINWEIS: DER C 375BEE VERFÜGT NICHT ÜBER EIN NETZTEIL MIT AUTOMATISCHER SPANNUNGSEKKNUNG. SCHLIESSEN SIE DAS GERÄT DESHALB NUR AN DIE VORGESCHRIEBENE NETZSPANNUNG AN, D. H. 120 V/60 HZ ODER 230 V/50 HZ.

NOTIEREN SIE DIE MODELLNUMMER (SOLANGE DIESE SICHTBAR IST)

Die Modell- und Seriennummern Ihres neuen C 375BEE befinden sich an der Rückseite des Gehäuses. Es wird empfohlen, diese hier zu notieren:

Modellnr.:

Seriennr.:

AUSPACKEN UND AUFSTELLEN**KARTONINHALT**

Im Lieferumfang des C 375BEE sind folgende Komponenten enthalten:

- Die Fernbedienung SR 8 mit zwei AA-Batterien
- Diesem Benutzerhandbuch.
- Ein abnehmbares Netzkabel.

BEWAHREN SIE DIE VERPACKUNG AUF

Bitte bewahren Sie den Versandkarton und sämtliches Verpackungsmaterial auf. Wenn Sie umziehen oder Ihren C 375BEE aus einem anderen Grund transportieren müssen, ist es am sichersten, wenn Sie den C 375BEE in seiner Originalverpackung transportieren. Leider mussten wir die Erfahrung machen, dass viele NAD-Geräte beim Transport durch unzureichende Verpackung beschädigt werden. Deshalb: Bitte bewahren Sie den Versandkarton auf!

AUSWAHL DES STANDORTS

Wählen Sie einen Standort mit ausreichender Luftzirkulation und genügend Abstand an den Seiten und der Geräterückseite. Achten Sie auf eine ungehinderte Sicht innerhalb von ca. 7 Metern zwischen der Frontplatte des C 375BEE und Ihrer bevorzugten Hör-/Sichtposition, damit eine zuverlässige Kommunikation mit der Infrarot-Fernbedienung sichergestellt ist. Der C 375BEE hat eine leichte Wärmeentwicklung, die allerdings benachbarte Komponenten nicht beeinträchtigen sollte. Es ist problemlos möglich, den C 375BEE auf andere Komponenten zu stellen. Ein umgekehrtes Vorgehen sollte in der Regel jedoch vermieden werden.

Eine ausreichende Belüftung ist besonders wichtig. Sollten Sie beabsichtigen, den C 375BEE in einem Schrank oder anderen Möbeln zu platzieren, wenden Sie sich an Ihren NAD-Audio-/Videospezialisten, und lassen Sie sich zum Thema Luftzirkulation beraten.

AUFSTELLUNGSHINWEISE

Der NAD C 375BEE sollte auf einer festen und ebenen Oberfläche aufgestellt werden. Stellen Sie dieses Gerät nicht in direktem Sonnenlicht, in der Nähe von Wärmequellen oder in Räumen mit hoher Luftfeuchtigkeit auf. Sorgen Sie stets für einwandfreie Belüftung. Stellen Sie das Gerät nicht auf weiche Oberflächen wie z. B. Teppiche, und nicht in abgeschlossene Bereiche wie Bücherregale oder –schränke, wenn diese keine ausreichende Luftzirkulation gewährleisten. Schalten Sie das Gerät aus, bevor Sie irgendwelche Verbindungen herstellen.

Zur besseren Übersicht sind die gummiisolierten Anschlußbuchsen am NAD C 375BEE farblich gekennzeichnet. Rot ist der rechte und weiß der linke Audiokanal.

Verwenden Sie für den Anschluß nur hochwertige Leitungen und Buchsen, damit das Gerät immer optimal und zuverlässig arbeitet. Achten Sie außerdem darauf, daß Anschlußleitungen und Buchsen frei von Beschädigungen sind und alle Steckverbindungen fest sitzen.

Verwenden Sie für beste Leistung nur hochwertige Lautsprecherkabel mit einem Querschnitt von mindestens 1,5 mm oder höher. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, wenn das Gerät längere Zeit nicht benutzt wird.

Sollte Wasser in den NAD C 375BEE eindringen, schalten Sie das Gerät aus und ziehen den Netzstecker aus der Steckdose. Lassen Sie das Gerät von einem qualifizierten Servicetechniker untersuchen, bevor Sie es wieder verwenden.

NEHMEN SIE NICHT DEN GEHÄUSEDECKEL AB. IM GERÄTEINNERN BEFINDEN SICH KEINE VOM BENUTZER REPARIERBAREN TEILE.

Säubern Sie das Gerät mit einem trockenen weichen Tuch. Befeuchten Sie das Tuch bei Bedarf leicht mit etwas Seifenwasser. Verwenden Sie keine Lösungsmittel, die Benzol oder andere Verdunstungsmittel enthalten.

FREIE DRAHTENDEN UND ANSCHLUSSSTIFTE

VORSICHT: Die mit diesem Symbol markierten Kontakte sind gefährlich, wenn Sie stromführend sind. Eine externe Verkabelung zu diesen Kontakten muß von einer Fachkraft ausgeführt oder es müssen konfektionierte Leitungen oder Kabel verwendet werden.

Freie Drahtenden und Anschlussstifte müssen in die Öffnung der Anschlussklemme geschoben werden. Schrauben Sie die Plastikhülse vom Lautsprecheranschluss ab, bis die Öffnung im Schraubanschluss zugänglich ist. Schieben Sie den Anschlussstift oder das freie Drahtende in die Öffnung und sichern Sie das Kabel durch Festziehen der Plastikhülse. Stellen Sie sicher, daß keine blanken Litzen von Lautsprecherleitungen die Rückwand oder andere Anschlüsse berühren. Stellen Sie sicher, daß nur ca. 1 cm blankes Kabel oder Endhülse und keine losen Litzen vorhanden sind.

SCHNELLSTART

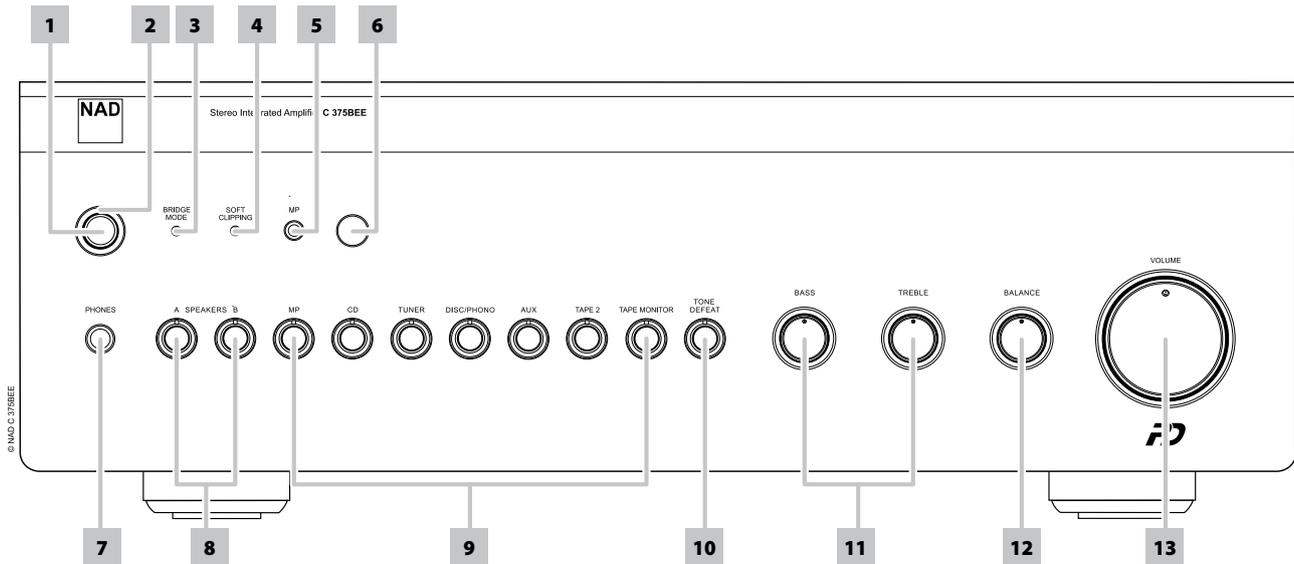
Wenn Sie es nicht erwarten können, die Leistung Ihres neuen C 375BEE zu erleben, finden Sie im Folgenden eine Kurzanleitung für den Schnellstart.

Nehmen Sie alle Verbindungen am C 375BEE vor, solange das Gerät vom Netz getrennt ist. Außerdem wird empfohlen, beim Verbinden oder Trennen von Signal- oder Netzverbindungen alle anderen Komponenten vom Netz zu trennen oder auszuschalten.

- 1 Verbinden Sie die Lautsprecherboxen und die Signalquellen mit den entsprechenden Buchsen an der Rückseite des Verstärkers.
- 2 Schließen Sie das Netzkabel zunächst an den Netzeingang des C 375BEE und dann an die Netzsteckdose an.
- 3 Stellen Sie den Netzschalter POWER auf der Rückwand auf ON, um den C 375BEE in den Bereitschaftsmodus zu schalten. Die LED für die Bereitschaftsanzeige in der Einfassung der STANDBY-Taste leuchtet gelb auf.
- 4 Drücken Sie zum Einschalten des NAD C 375BEE die Taste Standby auf der Frontplatte. Die LED für die Bereitschaftsanzeige schaltet von gelb auf blau um.
- 5 Drücken Sie die erforderliche Eingangswahltaste.

IDENTIFIZIERUNG DER BEDIENELEMENTE

FRONTPLATTE



1 STANDBYSCHALTER (BEREITSCHAFT): Drücken Sie bei eingeschaltetem Netzschalter auf der Rückwand diese Taste, um den C 375BEE vom Bereitschaftsmodus aus einzuschalten. Die LED für die Bereitschaftsanzeige schaltet von gelb auf blau um. Durch erneutes Drücken des STANDBYSCHALTER wird das Gerät wieder in den Bereitschaftsmodus versetzt.

Der C 375BEE kann auch durch Drücken einer Bedientaste auf der Frontplatte vom Bereitschaftsmodus eingeschaltet werden.

2 LED FÜR DIE BEREITSCHAFTSANZEIGE: Diese Anzeige leuchtet gelb, wenn sich das Gerät im Bereitschaftsmodus befindet. Im eingeschalteten Zustand leuchtet diese Anzeige blau. Beim Empfang eines Infrarotsignals von der SR 8 blinkt diese LED kurzzeitig.

In Fällen von zu hoher Beanspruchung bei extrem niedriger Lautsprecher-Impedanz, Kurzschluß usw. aktiviert der C 375BEE die Schutzschaltung, die LED leuchtet rot und die Wiedergabe wird abgeschaltet.

Schalten Sie in einem solchen Fall den C 375BEE mit dem Netzschalter auf der Rückwand aus, warten Sie bis sich das Gerät abgekühlt hat und/oder überprüfen Sie die Lautsprecherverbindungen und stellen Sie sicher, daß die Lautsprecher-Gesamtimpedanz 4 Ohm (8 Ohm im Brückenmodus) nicht unterschreitet. Wenn die Ursache für die Aktivierung der Schutzschaltung beseitigt ist, stellen Sie den Netzschalter auf der Rückwand wieder auf ON und betätigen Sie dann die Taste Standby für den normalen Betrieb.

3 ANZEIGE BRIDGE MODE (BRÜCKENSCHALTUNG): Die Anzeige BRIDGE MODE leuchtet blau, wenn der C 375BEE in den Bridge-Modus (Brückenschaltung) geschaltet wird. Weitere Informationen zum „BRIDGE MODE (BRÜCKENSCHALTUNG)“ finden Sie unter „IDENTIFIZIERUNG DER BEDIENELEMENTE – RÜCKWAND“.

4 MP-ANSCHLUSSBUCHSE: Verbinden Sie über einen 3,5 mm-Stereostecker den Audioausgang eines Media Players mit dieser Buchse.

HINWEISE

- Wenn ein externer Media Player während des Abspielens einer MP-Quelle mit Line-Pegel an die MP-Anschlussbuchse (über einen 3,5 mm-Stereostecker) auf der Frontplatte angeschlossen ist, wird der externe Media Player direkt ausgewählt und die MP-Quelle mit Line-Pegel sofort getrennt.
- Es wird empfohlen, vor dem Ein-/Ausstecken des externen Media-Player-Kabels die Lautstärke stummzuschalten oder einen anderen Eingang zu wählen.

5 SOFT-CLIPPING-ANZEIGE: Die blau Anzeige „Soft Clipping“ signalisiert den aktiven Soft-Clipping-Modus. Weitere Informationen zum „SOFT CLIPPING“ finden Sie unter „IDENTIFIZIERUNG DER BEDIENELEMENTE – RÜCKWAND“.

6 FERNBEDIENUNGSSENSOR: Richten Sie die Fernbedienung auf den Fernbedienungssensor, und drücken Sie eine Taste. Setzen Sie den Fernbedienungssensor des C 375BEE keiner starken Lichtquelle, wie z. B. direktem Sonnenlicht oder direkter Beleuchtung, aus, da sonst der C 375BEE u. U. mit der Fernbedienung nicht bedient werden kann.

Distance: Etwa sieben Meter vom Fernbedienungssensor.

Winkel: Etwa 30° in jeder Richtung vom Fernbedienungssensor.

7 PHONES (KOPFHÖRERBUCHSE): Eine 6,3-mm-Stereo-Klinkenbuchse, an die alle gängigen Kopfhörer mit beliebiger Impedanz angeschlossen werden können, ermöglicht das Musikhören über Kopfhörer. Die Kopfhörerbuchse funktioniert parallel zu den ausgewählten Lautsprechern. Wenn die Wiedergabe ausschließlich über Kopfhörer erfolgen soll, deaktivieren Sie die Lautsprecher A und/oder B. Die Lautstärke-, BALANCE- und Klangeinsteller arbeiten dann für den Kopfhörerbetrieb. Um Kopfhörer mit anderen Anschlusssteckern wie z. B. 3,5-mm-Klinkenstecker anzuschließen, können entsprechende Adapter verwendet werden.

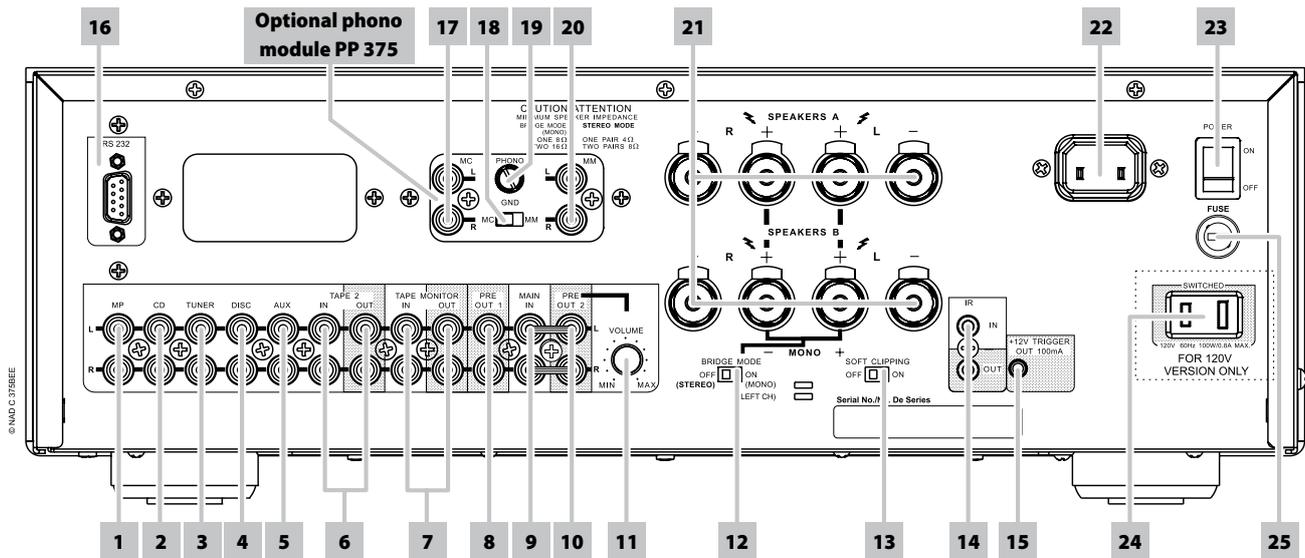
HINWEIS

Stellen Sie sicher, dass die Lautstärke auf ein Minimum eingestellt ist (voll gegen den Uhrzeigersinn), bevor Sie Kopfhörer anschließen. Musikhören bei sehr hoher Lautstärke kann das Gehör schädigen.

- 8 SPEAKERS A, B (LAUTSPRECHER A,B):** Die Tasten SPEAKERS A und B aktivieren oder deaktivieren die an den Rückwandanschlüssen SPEAKERS A bzw. SPEAKERS B angeschlossenen Lautsprecher. Drücken Sie A, um die an den Buchsen SPEAKERS A angeschlossenen Lautsprecher ein- oder auszuschalten. Drücken Sie B, um die an den Buchsen SPEAKERS B angeschlossenen Lautsprecher ein- oder auszuschalten. Drücken Sie sowohl „A“ als auch „B“, um LAUTSPRECHER A und LAUTSPRECHER B gleichzeitig zu aktivieren. Die entsprechende blaue LED-Anzeige um die Tasten für LAUTSPRECHER A und LAUTSPRECHER B leuchtet auf, wenn ein Lautsprecher oder beide aktiviert sind.
- 9 EINGANGSWAHLSCHALTER:** Diese Tasten steuern den aktiven Eingang für den NAD C 375BEE und damit das an die Lautsprecher, Kopfhörer und an den Vorverstärkerausgang PRE OUT gesendete Signal. Dieselben Tasten finden Sie auch auf der Fernbedienung. Mit der Auswahl leuchtet die entsprechende Eingangs-LED-Anzeige um die Einfassung der jeweiligen Eingabetaste auf.
- MP (MEDIA-PLAYER):** Wählt die an den Buchsen MP angeschlossene Linepegel-Signalquelle als aktiven Eingang. Wenn ein externer Media Player während des Abspielens einer MP-Quelle mit Line-Pegel an die MP-Anschlussbuchse (über einen 3,5 mm-Stereostecker) auf der Frontplatte angeschlossen ist, wird der externe Media Player direkt ausgewählt und die MP-Quelle mit Line-Pegel sofort getrennt. Es wird empfohlen, vor dem Ein-/Ausstecken des externen Media-Player-Kabels die Lautstärke stummzuschalten oder einen anderen Eingang zu wählen.
- CD:** Wählt den an den Buchsen CD angeschlossenen CD-Player (oder eine andere Linepegel-Signalquelle) als aktiven Eingang.
- TUNER:** Wählt den an den Buchen „Tuner“ angeschlossenen Tuner (oder eine anderen Linepegel-Signalquelle) als aktiven Eingang.
- DISC/PHONO:** Wählt die an den Buchsen DISC angeschlossene Linepegel-Signalquelle als aktiven Eingang. Ist das optionale PP 375 PHONO-MODUL installiert, wird die Eingangsbuchse DISC deaktiviert und die ausgewählte PHONO-Quelle als aktiver Eingang gewählt.
- AUX:** Wählt die an den Buchsen AUX angeschlossene Linepegel-Signalquelle als aktiven Eingang.
- TAPE 2:** Wählt TAPE 2 als aktiven Eingang.
- TAPE MONITOR (BANDÜBERWACHUNG):** Wählt die Wiedergabe einer Bandmaschine oder die Überwachung von Aufnahmen, die gerade über den Eingang TAPE MONITOR gemacht werden. Die Bandüberwachungsfunktion TAPE MONITOR ändert nicht die gerade aktuelle Eingangsauswahl. Ist z. B. CD der aktive Eingang, wenn TAPE MONITOR gedrückt wird, bleibt das CD-Signal aktiv und wird immer noch an die Ausgangsbuchsen TAPE 2 und TAPE MONITOR gesendet. Sie hören dann allerdings den Ton von der an TAPE MONITOR angeschlossenen Bandmaschine. Die LED-Anzeige TAPE MONITOR (BANDÜBERWACHUNG) leuchtet auf, und zeigt an, dass diese Funktion aktiviert ist. Außerdem leuchtet die entsprechende LED-Anzeige für den aktiven Eingang auf.
- 10 TONE DEFEAT (KLANGREGELUNG DEAKTIVIERT):** Durch Drücken dieser Taste wird die Klangregelung aktiviert oder deaktiviert. Ist diese Funktion aktiviert (LED-Anzeige für TONE DEFEAT [KLANGREGELUNG DEAKTIVIERT] leuchtet auf), ist die Klangregelung ausgeschaltet. Die Klangregelung ist eingeschaltet, wenn die LED-Anzeige TONE DEFEAT (KLANGREGELUNG DEAKTIVIERT) erloschen bleibt.
- 11 KLANGEINSTELLER:** Der NAD C 375BEE ist mit Klangeinstellern BASS (Bässe) und TREBLE (Höhen) ausgestattet, um das Klangbild des Systems anpassen zu können. Die mit einer Einrastung gekennzeichnete 12-Uhr-Position bewirkt ein flaches Klangbild, ohne Verstärkung oder Abschwächung einzelner Frequenzen. Drehen Sie den Einsteller im Uhrzeigersinn für mehr und gegen den Uhrzeigersinn für weniger Bässe bzw. Höhen. Drehen Sie den Einsteller im Uhrzeigersinn für mehr und gegen den Uhrzeigersinn für weniger Bässe bzw. Höhen. Die Klangeinsteller beeinflussen nicht die Aufnahmen, die über die TAPE-Ausgänge gemacht werden, wirken sich aber auf das Vorverstärkerausgangssignal (PRE OUT 1 und 2) aus.
- 12 BALANCE:** Der Einsteller BALANCE beeinflusst die relativen Pegel der linken und rechten Lautsprecher. Die 12-Uhr-Position stellt die gleichen Pegel für den linken und rechten Kanal ein. Eine Einrastung kennzeichnet diese Position. Drehen des Einstellers im Uhrzeigersinn verschiebt die Balance nach rechts. Drehen des Einstellers gegen den Uhrzeigersinn verschiebt die Balance nach links. Der Einsteller BALANCE beeinflusst nicht die Aufnahmen, die über die TAPE-Ausgänge gemacht werden, wirkt sich aber auf das Vorverstärkerausgangssignal (PRE OUT 1 und 2) aus.
- 13 VOLUME (LAUTSTÄRKE):** Mit dem Einsteller VOLUME kann die Gesamtlautstärke der an die Lautsprecher gesendeten Signale eingestellt werden oder Kopfhörer. Drehen Sie diesen Regler im Uhrzeigersinn, um die Lautstärke zu erhöhen, und gegen den Uhrzeigersinn, um diese zu verringern. Der Einsteller VOLUME beeinflusst nicht die Aufnahmen, die über die TAPE-Ausgänge gemacht werden, wirkt sich aber auf das Vorverstärkerausgangssignal (PRE OUT 1 und 2) aus.

IDENTIFIZIERUNG DER BEDIENELEMENTE

RÜCKWAND



ACHTUNG!

Nehmen Sie alle Verbindungen am C 375BEE vor, solange das Gerät vom Netz getrennt ist. Außerdem wird empfohlen, beim Verbinden oder Trennen von Signal- oder Netzverbindungen alle anderen Komponenten vom Netz zu trennen oder auszuschalten.

- 1 MP-EINGANG:** Eingang für einen Media-Player oder eine andere Linepegel-Signalquelle. Verbinden Sie diesen Eingang mit dem linken und rechten Media-Player-Audioausgang über ein zweifaches, gummiisoliertes Anschlusskabel.

HINWEIS

Wenn ein externer Media Player während des Abspielens einer MP-Quelle mit Line-Pegel an die MP-Anschlussbuchse (über einen 3,5 mm-Stereostecker) auf der Frontplatte angeschlossen ist, wird der externe Media Player direkt ausgewählt und die MP-Quelle mit Line-Pegel sofort getrennt.

- 2 CD-EINGANG:** Eingang für einen CD-Player oder eine andere Linepegel-Signalquelle. Verbinden Sie diesen Eingang mit dem linken und rechten CD-Player-Audioausgang über ein zweifaches, gummiisoliertes Anschlusskabel.
- 3 TUNER-EINGANG:** Eingang für einen Tuner oder eine andere Linepegel-Signalquelle. Verbinden Sie diesen Eingang mit dem linken und rechten Audioausgang des Tuners über ein zweifaches, gummiisoliertes Anschlusskabel.
- 4 DISC-EINGANG:** Eingang für zusätzliche Linepegel-Signale wie CD, Mini-Disc-Player oder Ausgangssignale von Vorverstärkern für Plattenspieler. Verbinden Sie diesen Eingang mit dem linken und rechten Audioausgang des Zusatzgerätes über ein zweifaches, gummiisoliertes Anschlusskabel.

HINWEIS

Ist das optionale PP 375 PHONO-MODUL installiert, wird die Eingangsbuchse DISC deaktiviert und die ausgewählte PHONO-Quelle als aktiver Eingang gewählt.

- 5 AUX-EINGANG:** Eingang für zusätzliche Linepegel-Signale wie z. B. eine zweite CD-Player. Verbinden Sie diesen Eingang mit dem linken und rechten Audioausgang des Zusatzgerätes über ein zweifaches, gummiisoliertes Anschlusskabel.
- 6 TAPE 2 IN/OUT (BAND 2 EINGANG/AUSGANG):** Anschlüsse für die analoge Aufnahme und Wiedergabe an einen Audiokassettenrekorder jeglichen Typs. Verbinden Sie diesen Audioausgang des Tonbandgeräts mit einem zweifachen, gummiisolierten Anschlusskabel mit den Anschlüssen „TAPE 2 IN“ (BAND 2 EINGANG). Verbinden Sie zur Aufnahme

den linken und rechten Audioausgang des Tonbandgeräts mit den Anschlüssen „TAPE 2 OUT“ (BAND 2 AUSGANG).

- 7 TAPE MONITOR IN/OUT (BANDÜBERWACHUNG EINGANG/AUSGANG):** Anschlüsse für die analoge Aufnahme und Wiedergabe an einen sekundären Audiokassettenrekorder jeglichen Typs. Verbinden Sie für die Wiedergabe und Bandüberwachung den linken und rechten Audioausgang des Tonbandgeräts mit einem zweifachen, gummiisolierten Anschlusskabel mit den Anschlüssen „TAPE MONITOR IN“ (BANDÜBERWACHUNG EINGANG). Verbinden Sie zur Aufnahme den linken und rechten Audioausgang des Tonbandgeräts mit den Anschlüssen „TAPE MONITOR OUT“ (BANDÜBERWACHUNG AUSGANG).

AUFNAHME

Das Signal jedes gewählten Eingangs wird ebenfalls direkt an eine mit den Ausgängen TAPE 2 oder TAPE MONITOR verbundene und aufnahmebereite Bandmaschine gesendet.

KOPIEREN VON BAND ZU BAND

Zwischen zwei Bandmaschinen, die an den NAD C 375BEE angeschlossen sind, kann Tonmaterial kopiert werden. Legen Sie das Quellenband in das an TAPE 2, und das leere Band in das an TAPE MONITOR angeschlossene Tonbandgerät ein. Wenn Sie jetzt den Eingang TAPE 2 wählen, können Sie von TAPE 2 auf TAPE MONITOR überspielen und dabei das Signal vom Originalband hören.

HINWEIS

Wenn TAPE 2 ausgewählt ist, gibt TAPE 2 OUT kein Signal aus. Gleichermaßen gibt TAPE MONITOR OUT kein Signal aus, wenn TAPE MONITOR der aktive Quelleneingang ist. Hierdurch wird die Ausbildung einer Rückkopplung durch die Aufnahmekomponente vermieden und so eine mögliche Beschädigung der Lautsprecher verhindert.

- 8 PRE OUT 1 (VORVERSTÄRKERAUSGANG 1):** Über die Buchsen PRE OUT 2 kann ein weiterer Leistungsverstärker angesteuert werden. Verbinden Sie die Buchsen PRE OUT 1 mit dem linken und rechten Audioeingang des Leistungsverstärkers oder Prozessors über ein zweifaches, gummiisoliertes Anschlusskabel.

Schalten Sie den C 375BEE und andere angeschlossene externe Leistungsverstärker immer aus, bevor Sie Verbindungen an den Buchsen „PRE-OUT 1“ (VORVERSTÄRKERAUSGANG 1) herstellen oder trennen. Die Lautstärke- und Klangeinstellungen des C 375BEE beeinflussen das Ausgangssignal „PRE OUT 1“ (VORVERSTÄRKERAUSGANG 1).

- 9 MAIN IN:** Anschluss für einen externen Vorverstärker oder Prozessor, wie z. B. Ein Surround-Sound-Dekoder. Normalerweise wird dieser Anschluss mit den Buchsen PRE OUT 2 über das mitgelieferte Anschlusskabel verbunden. Wenn Sie den NAD C 375BEE an externe Prozessoren oder Vorverstärker anschließen möchten, entfernen Sie zuerst diese Verbindungen. Verbinden Sie die Buchsen MAIN IN mit dem linken und rechten Audioeingang des Vorverstärkers oder Prozessors über ein zweifaches, gummiisoliertes Anschlusskabel.

Schalten Sie den C 375BEE und andere angeschlossene externe Vorverstärker immer aus, bevor Sie Verbindungen an den Buchsen „MAIN IN“ herstellen oder trennen.

- 10 PRE-OUT 2 (VORVERSTÄRKERAUSGANG 2):** Für den Anschluß an einen externen Leistungsverstärker oder Prozessor, wie z. B. ein Surroundklang-Dekoder. Im Normalbetrieb ist der Ausgang PRE OUT 2 über die mitgelieferten Verbindungskabel mit den Buchsen MAIN IN verbunden. Wenn Sie den NAD C 375BEE an externe Prozessoren oder Verstärker anschließen möchten, trennen Sie zuerst diese Verbindungen. Verbinden Sie die Buchsen PRE OUT 2 mit dem linken und rechten Audioeingang des Leistungsverstärkers oder Prozessors über ein zweifaches, gummiisoliertes Anschlusskabel.

Schalten Sie den C 375BEE und andere angeschlossene externe Leistungsverstärker immer aus, bevor Sie Verbindungen an den Buchsen „PRE-OUT 2“ (VORVERSTÄRKERAUSGANG 2) herstellen oder trennen. Die Lautstärke- und Klangeinstellungen des C 375BEE beeinflussen das Ausgangssignal „PRE OUT 2“ (VORVERSTÄRKERAUSGANG 2).

- 11 LAUTSTÄRKE VORVERSTÄRKERAUSGANG 2):** Der Einsteller VOLUME PRE OUT 2 ermöglicht die Anpassung des Ausgangspegels an den Buchsen PRE OUT 2. Drehen Sie diesen Knopf im Uhrzeigersinn, um die Lautstärke-einstellung von PRE OUT 2 (VORVERSTÄRKERAUSGANG 2) zu erhöhen, und entgegen dem Uhrzeigersinn, um sie zu verringern. Ist dieser Einsteller in Maximalposition (Stellung 0 dB), ist der Ausgangspegel mit dem Pegel von PRE OUT 1 identisch. Weitere Informationen finden Sie nachstehend unter „BI-AMPING (GETRENNTE LEISTUNGSVERSTÄRKER)“.

BI-AMPING (GETRENNTE LEISTUNGSVERSTÄRKER)

Manche Lautsprecher sind mit Anschlussklemmen für getrennte LF- (niedrige Frequenzen) und HF- (hohe Frequenzen) Bereiche ausgestattet. Solche Lautsprecher können dadurch im sogenannten „Bi-Amping“ betrieben werden, wobei jeweils ein Leistungsverstärker für den niedrigen und hohen Frequenzbereich eingesetzt und die Klangqualität des Gesamtsystems verbessert werden kann.

Um den Anschluss für Bi-Amping zu ermöglichen, bietet der C 375BEE zwei Vorverstärkerausgänge (PRE OUT 1 und 2). Darüber hinaus kann der Pegel von PRE OUT 2 gegenüber dem Pegel von PRE OUT 1 reduziert werden. So ist eine einfache Anpassung von Leistungsverstärkern mit unterschiedlichen Verstärkungsfaktoren möglich.

Bevor Sie mehr als einen Leistungsverstärker an den C 375BEE anschließen, bestimmen Sie zuerst, welcher der beiden Verstärker die höhere Verstärkung hat. Das kann ganz einfach durch Vergleichen der Lautstärke der beiden Verstärker in einem identischen System festgestellt werden (gleiche Lautstärkeeinstellung, gleiche Tonquelle und Lautsprecher). Der Verstärker mit der höheren Lautstärke hat auch den höheren Verstärkungsfaktor (wobei

das nicht unbedingt auch derjenige mit der höheren Ausgangsleistung sein muss). Schließen Sie den Verstärker mit der höheren Verstärkung an PRE OUT 2 an und den anderen Leistungsverstärker an den Buchsen PRE OUT 1. Reduzieren Sie in maximaler Pegelposition mit dem Lautstärkeinsteller VOLUME PRE OUT 2 den Ausgangspegel von PRE OUT 2 so weit, bis der Lautstärkepegel beider Leistungsverstärker genau übereinstimmt.

- 12 BRIDGE MODE (BRÜCKENSCHALTUNG):** Der NAD C kann für den Monobetrieb (Bridge-Modus) konfiguriert werden. Dabei wird seine Ausgangsleistung mehr als verdoppelt. Auf diese Weise kann der NAD C 375BEE durch Anschließen von zusätzlichen Leistungsverstärkern als Teil eines noch stärkeren Stereo- oder Heimkinosystems verwendet werden.

In Brückenschaltung kann der C 375BEE mit einem 8-Ohm-Lautsprecher ca.330W erzeugen. In diesem Modus verhalten sich die Endstufen so, als wäre die Impedanz der Lautsprecher halbiert worden. Daher werden Lautsprecher mit niedriger Impedanz (weniger als 8 Ohm) für die Brückenschaltung nicht empfohlen. Bei hohen Spitzen könnte sonst der thermische Überlastschutz ansprechen und auslösen.

Stellen Sie den Schalter BRIDGE MODE in die Position „ON“ und schließen Sie den Lautsprecher an den Klemmen „L+“ und „R+“ an. Achten Sie dabei darauf, dass Sie „L+“ mit der Klemme „+“, und „R+“ mit der Klemme „-“ am Lautsprecher verbinden. Schließen Sie die Tonquelle am linken Eingang INPUT an.

Im Bridge-Modus leuchtet die Anzeige BRIDGE MODE auf der Frontplatte. Um die normale Stereo-Wiedergabe wieder aufzunehmen, belassen Sie den Schalter „BRIDGE MODE“ (BRÜCKENSCHALTUNG) in der AUS-Position und schließen Sie die Lautsprecher laut der normalen Lautsprecherkonfiguration erneut an. Weitere Informationen finden Sie nachstehend unter „SPEAKERS A, B (LAUTSPRECHER A,B)“.

HINWEIS

Schließen Sie bei aktiviertem Bridge-Modus keine Geräte an die rechten Eingänge INPUT an.

- 13 SOFT CLIPPING™:** Aktiviert den NAD-eigenen Soft-Clipping-Schaltkreis für alle Kanäle. In Stellung ON begrenzt Soft Clipping sanft den Ausgang des C 375BEE und minimiert so hörbare Verzerrungen selbst bei Übersteuerung des C 375BEE. Soft Clipping kann eigentlich immer aktiviert sein, um eventuelle hörbare Verzerrungen durch übermäßige Lautstärkeinstellungen zu reduzieren. Für besonders kritisches Hören unter Beibehaltung einer optimalen Dynamik können Sie den Schaltkreis mit dieser Taste aber auch deaktivieren. Die SOFT-CLIPPING-ANZEIGE auf der Frontplatte zeigt den Soft-Clipping-Modus des C375BEE an. Weitere Informationen finden Sie nachstehend unter „POWERDRIVE“.

POWERDRIVE

Um unabhängig von den Lautsprechern eine präzise und lineare Klangreproduktion zu bewahren, wird im C 375BEE für alle Kanäle die NAD-eigene Verstärkertechnik PowerDrive™ eingesetzt. Diese einzigartig effiziente Netzteil-Topologie bietet im täglichen Leben die Vorteile von hochdynamischer Leistung, die auch mit niederohmigen Lautsprechern zurechtkommt.

Durch eine zweite Hochspannungsschiene in unserem geregelten Hochstrom-Netzteil erhalten wir einen „Overdrive“, der die Dauerleistung kurzzeitig fast verdoppeln kann. PowerDrive bietet eine noch bessere Verstärkerstabilität und die Ansteuerbarkeit von niedrigen Impedanzen. Das Ergebnis sind weniger Verzerrungen bei der Ansteuerung von realen Lautsprechern mit realem Programm-Material.

IDENTIFIZIERUNG DER BEDIENELEMENTE

RÜCKWAND

14 IR IN/OUT: Diese Minibuchsen akzeptieren und liefern elektrische Fernbedienungssteuerodes, die auf Industriestandard-Protokollen basieren und für die Anwendung von IR-Repeater, Mehrraumsystemen und verwandten Technologien geeignet sind.

IR IN: Zur Fernbedienung des C 375BEE wird dieser Eingang mit dem Ausgang eines IR (Infrarot)-Repeaters (Xantech oder gleichwertig) oder eines anderen Gerätes verbunden.

IR OUT: Bei einer Verbindung mit dem Infraroteingang (IR IN) eines anderen Gerätes, richten Sie die Fernbedienung des anderen Gerätes auf den Infrarotempfänger des C 375BEE, um das andere Gerät zu steuern. Alle NAD-Geräte mit Infrarot-ein- und -ausgängen sind mit dem C 375BEE voll kompatibel. Bei Fremdgeräten sollten Sie mit den jeweiligen Produktspezialisten klären, ob die Geräte mit den Infrarot-Funktionen des C 375BEE kompatibel sind.

15 +12-V-TRIGGERAUSGANG: Der Ausgang 12 V TRIGGER OUT wird zu Steuerung von externen Geräten verwendet, die über einen 12-V-Triggereingang verfügen. Dieser Ausgang liefert 12 V, wenn der C 375BEE eingeschaltet ist und 0 V, wenn das Gerät aus oder im Bereitschaftsmodus ist. Die Strombelastbarkeit des Ausgangs beträgt 50mA bei 12 V.

16 RS-232: Verbinden Sie diese Schnittstelle über ein serielles RS-232-Kabel (nicht im Lieferumfang) mit einem beliebigen Windows® kompatiblen PC und Sie können den C 375BEE mit der NAD-eigenen PC-Software oder anderen kompatiblen externen Steuergeräten fernbedienen. NAD ist auch Vertragspartner von AMX und Crestron und unterstützt diese externen Geräte vollständig. Weitere Informationen dazu erhalten Sie von Ihrem NAD-Audiospezialisten.

17 MC INPUT (MC-EINGANG): Eingang für ein MC-Tonabnehmersystem (Moving Coil). Verbinden Sie Ihren Plattenspieler über ein zweifaches, gummiisoliertes Anschlußkabel mit diesem Eingang, wenn Sie ein MC-Tonabnehmersystem verwenden.

18 MC-MM SWITCH (MC-MM-UMSCHALTER): Schieben Sie diesen Schalter je nach verwendetem Tonabnehmer entweder auf MM (Moving Magnet; Magnettonabnehmer mit bewegten Magneten) oder MC (Moving Coil; Elektrodynamischer Tonabnehmer mit bewegten Spulen).

19 PHONO-ERDUNGSANSCHLUß: Zweifache, gummiisolierte Anschlußkabel für Plattenspieler haben oft auch eine separate Leitung für den Erdungsanschluß. Schließen Sie diese Leitung am Phono-Erdungsanschluß des NAD C 375BEE an. Lösen Sie dazu die Anschlußklemme so weit, bis das Loch zur Aufnahme der Leitung freiliegt. Führen Sie die Leitung ein und drehen die Anschlußklemme zur Sicherung der Leitung fest.

20 MM-EINGANG: Eingang für ein MM-Tonabnehmersystem (Moving Magnet). Verbinden Sie Ihren Plattenspieler über ein zweifaches, gummiisoliertes Anschlußkabel mit diesem Eingang, wenn Sie ein MM-Tonabnehmersystem verwenden.

21 SPEAKERS A, B (LAUTSPRECHER A,B): Der NAD C 375BEE ist mit zwei Paaren von Lautsprecheranschlüssen ausgestattet. Schließen Sie an den Buchsen SPEAKERS A die Hauptlautsprecher an, und an den Buchsen SPEAKERS B ein zweites Lautsprecherpaar, z. B. zusätzliche Lautsprecher, die sich in einem anderen Raum befinden.

Verbinden Sie den rechten Lautsprecher mit den Anschlüssen "R+" und "R-". Stellen Sie hierbei sicher, dass der Anschluss "R+" mit der Anschlussklemme "+" des Lautsprechers und der Anschluss "R-" mit der Anschlussklemme "-" des Lautsprechers verbunden ist. Verbinden Sie die Anschlüsse "L+" und "L-" auf die gleiche Weise mit dem linken Lautsprecher.

Im Bridge-Modus schließen Sie den Einzel-Lautsprecher an den Klemmen „L +“ und „R+“ an. Achten Sie dabei darauf, daß Sie „L+“ mit der Klemme „+“, und „R+“ mit der Klemme „-“ am Lautsprecher verbinden. Weitere Informationen zum „BRIDGE MODE“ (BRÜCKENSCHALTUNG) finden Sie im obigen Abschnitt.

Verwenden Sie stets Lautsprecherkabel (Litzendrähte) mit einem Drahtquerschnitt von mindestens 2 Quadratmillimetern. Die Anschlussklemmen mit hoher Strombelastbarkeit können als Schraubklemmen zum Anschließen von Kabeln mit Kabelschuhen, von Kabeln mit Anschlussstiften oder von Kabeln mit offenen Enden verwendet werden.

22 NETZEINGANG: Der NAD C 375BEE wird mit einem separaten Netzkabel geliefert. Bevor Sie dieses Kabel mit einer spannungsführenden Netzsteckdose verbinden, stellen Sie sicher, daß es zuerst fest mit der Netzeingangsbuchse des C 375BEE verbunden ist. Verbinden Sie das Netzkabel mit der dem Modell entsprechenden Netzspannung (120V 60 Hz in den 120-V-version und 230V 50 Hz in den 230-V-version Modelle). Entfernen Sie das Netzkabel immer zuerst von der Netzsteckdose, bevor Sie es von der Netzeingangsbuchse des C 375BEE abziehen.

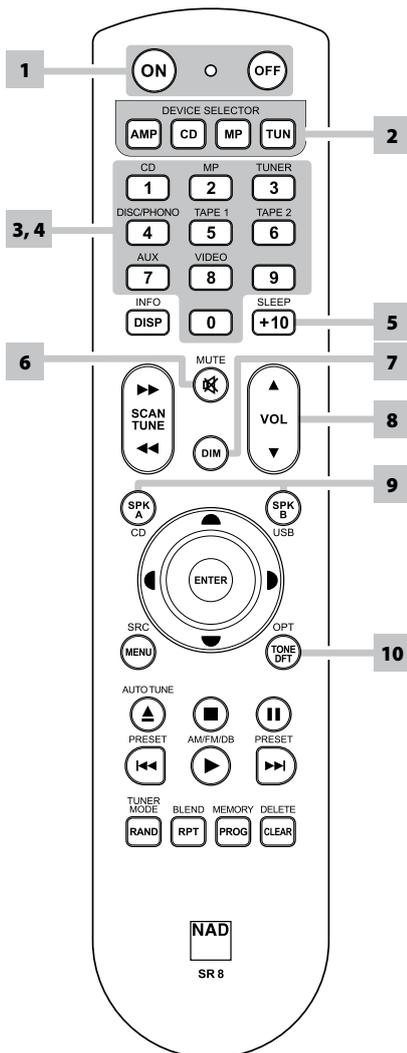
23 NETZSCHALTER: Mit dem Netzschalter wird der C 375BEE mit dem Stromnetz verbunden. Steht dieser Schalter in der Position ON, befindet sich der C 375BEE im Bereitschaftsmodus und die LED für die bereitchaftsanzeige leuchtet gelb. Betätigen Sie die Taste STANDBY (BEREITSCHAFT) auf der Frontplatte, um den C 375BEE ein- oder zurück in den Bereitschaftsmodus zu schalten. Wenn der C 375BEE über einen längeren Zeitraum nicht verwendet wird (z.B. während Sie verreist sind), schalten Sie den Netzschalter (POWER) aus (OFF). Steht dieser Schalter in der Position OFF, kann der C 375BEE nicht mit dem Standbyschalter auf der Frontplatte oder der Fernbedienung SR 8 eingeschaltet werden.

24 SWITCHED AC OUTLET (GESCHALTETER NETZAUSGANG - nur 120-V-Version): Mit dieser Netzausgangsbuchse kann ein anderes Gerät mit geschalteter Netzspannung versorgt werden. Wenn der Netzschalter auf der Rückwand EINGESCHALTET ist (ON-Stellung), kann diese Steckdose über den Schalter STANDBY (BEREITSCHAFT) oder über die Tasten ON/OFF (EIN/AUS) auf der Fernbedienung SR 8 ein- und ausgeschaltet werden. Die Gesamtleistungsaufnahme aller an dieser Buchse angeschlossenen Geräte darf 100 Watt.

25 SICHERUNGSFASSUNG: In dem unwahrscheinlichen Fall, dass eine Sicherung ausgewechselt werden muss, trennen Sie das Gerät vom Netz. Trennen Sie dann alle Anschlüsse vom Verstärker. Öffnen Sie die Sicherungsfassung mit einem Senkkopfschraubenzieher oder einem ähnlichen Instrument. Setzen Sie hierzu den Schraubenzieher in den dargestellten Schlitz ein. Drücken Sie dann den Schraubenzieher ein und drehen Sie ihn entgegen dem Uhrzeigersinn, um die Sicherungsfassung zu öffnen. Ersetzen Sie die Sicherung nur mit Sicherungen desselben Typs, derselben Größe und mit denselben Spezifikationen – T10AL 250 V für die Ausführung mit 120 V bzw. T5AL 250 V für die Ausführung mit 230 V.

WICHTIGER HINWEIS

Verwenden Sie keine Ersatzsicherungen eines anderen Typs oder Sicherungen mit unterschiedlichen Leistungsdaten bzw. Nennwerten. Bei Nichtbeachtung dieser Vorsichtsmaßregel können die Schaltungen des Verstärkers beschädigt werden und es kann ein Brandrisiko entstehen und/oder die in den C 375BEE integrierten Sicherheitsschaltungen können außer Kraft gesetzt werden, was dazu führen kann, dass die Garantie ungültig wird.



VERWENDEN DER FERNBEDIENUNG SR 8

Die Fernbedienung SR 8 übernimmt die Hauptfunktionen für NAD Stereo-Receiver, integrierte Verstärker und Vorverstärker. Sie hat zusätzliche Bedienelemente für NAD CD-Player, FM (UKW)/-AM (MW)-Tuner und separate FM (UKW)/-AM (MW)/-DAB-Tuner. Die Fernbedienung kann über eine Entfernung von bis zu 7 Metern verwendet werden. Um die maximale Betriebszeit zu erreichen, sollten Alkali-Batterien verwendet werden. Die beiden AA-Batterien müssen ins Batteriefach an der Rückseite der Fernbedienung eingelegt werden. Achten Sie beim Einlegen der Batterien darauf, dass diese korrekt gepolt sind, wie unten im Batteriefach angegeben.

Nach Erhalt eines Befehls von der Fernbedienung blinkt die LED Für Die Bereitschaftsanzeige. Beachten Sie, daß die LED-Anzeige nicht nur beim Empfang von Befehlen für den C 375BEE sondern auch bei Befehlen für andere Systemkomponenten blinkt. Die einzelnen Funktionen sind detailliert in den vorangegangenen Abschnitten dieses Handbuch beschrieben.

HINWEIS

Die mit dem C 375BEE mitgelieferte NAD-Universal-Fernbedienung ist für mehrere NAD-Modelle geeignet. Einige Tasten funktionieren nur mit bestimmten NAD-Modellen. Ihr Händler bzw. Audioexperte für NAD-Produkte kann Ihnen dabei helfen.

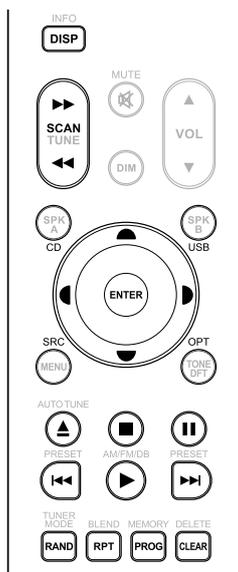
- 1 NETZ EIN/AUS (ON/OFF):** Die SR 8 Fernbedienung hat separate ON- und OFF-Tasten. Schalten Sie mit der Taste ON das Gerät vom Bereitschafts- in den Betriebsmodus. Drücken Sie die Taste OFF, um das Gerät in den Bereitschaftsmodus zu schalten.
- 2 TASTEN DER GRUPPE DEVICE SELECTOR (GERÄTEAUSWAHLTASTEN):** Mithilfe der Geräteauswahltasten wird lediglich festgelegt, welche Komponenten mit der Fernbedienung gesteuert werden sollen. Sie verfügen jedoch über keine Funktionen zur Bedienung des C 375BEE. Drücken Sie die Geräteauswahltaste Device Selector, und die dafür vorgesehenen Tasten werden angezeigt. Daraufhin wird eine „Seite“ mit Befehlen eingeblendet, die für das ausgewählte Gerät gelten. Nach der Wahl des Geräts können Sie nun die entsprechenden Steuertasten auf der Fernbedienung SR 8 drücken, die für das ausgewählte Gerät gelten.
- 3 EINGANGSWAHLSCHALTER:** Weitere Informationen zur Verwendung dieser Funktionen finden Sie in den entsprechenden Beschriftungen, die sich auf der Oberschale der Fernbedienung befinden, und den entsprechend zugewiesenen Tasten zu finden. Stellen Sie die Geräteauswahltaste DEVICE SELECTOR auf „AMP“, um diese Tasten verwenden zu können. Die Eingangswahltasten erfüllen dieselben Funktionen wie die gleichnamigen Tasten auf der Geräte-Frontplatte.
- 4 NUMERISCHE TASTEN:** Mit den numerischen Tasten können CD-Player-Titelnummern und Kanal/Voreinstellungsnummern für Tuner oder Receiver direkt eingegeben werden.
- 5 SLEEP (SCHLAF):** Abschaltung des NAD Receivers bzw. -Tuners nach einer voreingestellten Anzahl von Minuten.
- 6 MUTE (STUMM):** Drücken Sie die Taste MUTE auf der Fernbedienung, um die Wiedergabe der Lautsprecher oder Kopfhörer kurzzeitig abzuschalten. Für integrierte Verstärker von NAD wird der Modus MUTE (STUMM) durch eine blinkende Bereitschaftsmodus-Anzeige und für NAD Receiver durch Einblenden von „Mute“ (Stumm) auf dem VFD angezeigt. MUTE beeinflusst das Tonsignal am Vorverstärkerausgang, Aufnahmen über die TAPE-Ausgänge jedoch nicht. Nochmaliges Drücken der Taste MUTE schaltet die Klangwiedergabe wieder ein.
- 7 DIM (für NAD Stereo-Receiver, Tuner und CD-Player):** Dunkelt das Anzeigefeld ab, schaltet die Beleuchtung aus bzw. stellt die normale Helligkeit wieder her. Je nach NAD-Modell ändert sich die Helligkeit des Anzeigefelds bei erneutem Drücken dieser Taste.
- 8 VOL [▲/▼]:** Drücken Sie die Tasten VOLUME [▲/▼], um die Lautstärke zu erhöhen bzw. zu verringern. Lassen Sie die Taste los, wenn die gewünschte Lautstärke erreicht ist. Ferner wird bei NAD Receivern auf der VFD beim Drücken von „Volume Up“ (Lautstärke erhöhen) oder „Volume Down“ (Lautstärke verringern) angezeigt. Die Tasten VOLUME beeinflussen das Tonsignal am Vorverstärkerausgang (PRE OUT), Aufnahmen über die TAPE-Ausgänge jedoch nicht.

IDENTIFIZIERUNG DER BEDIENELEMENTE

FERNBEDIENUNG SR 8

9 SPK A, SPK B (LAUTSPRECHER A, LAUTSPRECHER B): Die Tasten SPK A und SPK B schalten die Lautsprecher ein und aus, die an den Ausgängen Speakers A und Speakers B des entsprechenden Receivers oder integrierten Verstärkers angeschlossen sind. Durch Drücken von [SPK A] werden die an den Ausgängen Speakers A angeschlossenen Lautsprecher ein- und ausgeschaltet. Durch Drücken von [SPK B] werden die an den Ausgängen Speakers B angeschlossenen Lautsprecher ein- und ausgeschaltet. Durch Drücken beider Tasten werden beide Lautsprechergruppen eingeschaltet.

10 TONE DFT: Durch Drücken dieser Taste wird die Klangregelung aktiviert oder deaktiviert.



CD-PLAYER-STEUERUNG (für NAD CD-Player): Stellen Sie die Geräteauswahlstaste DEVICE SELECTOR auf „CD“, um diese Tasten verwenden zu können. Einige der nachstehenden Steuertasten funktionieren nur mit bestimmten NAD CD-Playern. Weitere Hinweise zur Kompatibilität von Steuertasten sind der Bedienanleitung des NAD CD-Player zu entnehmen.

SCAN [◀/▶]: Schnelle Suche in Rückwärts-/Vorwärtsrichtung.

[▲]: Öffnen bzw. Schließen des DVD/CD-Fachs.

[■]: Beenden der Wiedergabe.

[||]: Zeitweilige Unterbrechung der Wiedergabe.

[▶▶]: Gehen Sie zum nächsten Track oder zur nächsten Datei.

[◀◀]: Gehen Sie zum Anfang des/der aktuellen Titels /Datei oder zum/zur vorherigen Titels/Datei.

[▶]: Beginn der Wiedergabe.

FOLDER/FILE [▲/▼]: Blättern durch Ordnerlisten/Blättern durch WMA/MP3-Dateien.

ENTER: Auswahl des gewünschten Ordners oder der gewünschten WMA/MP3-Datei.

DISP: Zeigt Wiedergabezeit und andere Anzeigedaten.

RAN: Abspielen von Tracks/Dateien in zufälliger Reihenfolge.

RPT: Wiederholung eines titel, datei oder der gesamten disk.

PROG: Aktivieren oder Beenden des Programm-Modus.

CLEAR: Löschen einer Datei/Stücknummer aus der Programmliste.

CD: Auswahl von „CD“ als aktive Quelle.

USB: Auswahl von „USB“ als aktive Quelle.

OPT: Auswahl des optischen Eingangs „Optical“ (Optisch) als aktive Quelle.

SRC: Auswahl des gewünschten SRC-Modus.

TUNER –STEUERUNG (für NAD FM (UKW)-/AM (MW)-/DAB-Tuner): Stellen Sie die

Geräteauswahlstaste DEVICE SELECTOR auf „TUN“, um diese Tasten verwenden zu können. Weitere Informationen zur Verwendung dieser Funktionen finden Sie in den entsprechenden Beschriftungen, die sich auf der Oberschale der Fernbedienung befinden, und den entsprechend zugewiesenen Tasten zu finden. Einige der nachstehenden Steuertasten funktionieren nur mit bestimmten NAD Receivern bzw. -Tuner-Modellen. Weitere Hinweise zur Kompatibilität von Steuertasten sind der Bedienanleitung des NAD Receivern bzw. -Tuners zu entnehmen.

AUTO TUNE: Bei DAB-Empfang wird durch Drücken dieser Taste der automatische Sendersuchlauf für den lokalen Empfangsbereich gestartet.

TUNE [◀/▶] or [▲/▼]: Schrittweises Verändern der MW- bzw. UKW-Frequenzen nach oben oder nach unten.

PRESET [◀◀/▶▶] or [▲/▼]: Durchblättern der Sendervoreinstellungen (nach oben oder nach unten).

AM/FM/DB: Auswahl der AM-, FM-, DAB- oder XM-Tunerfunktionen (soweit zutreffend).

TUNER MODE: Schalten Sie im UKW-Modus zwischen „FM Mute On“ (AM Stummschaltung Ein) und „FM Mute Off“ (AM Stummschaltung Aus) hin und her. Im DAB-Modus sind durch Drücken dieser Taste u. a. die Funktionen für Regelung des Dynamikbereichs, Reihenfolge der Sender und andere DAB-Optionen anwählbar.

BLEND: Aktivieren bzw. Deaktivieren der Funktion BLEND (MISCHEN).

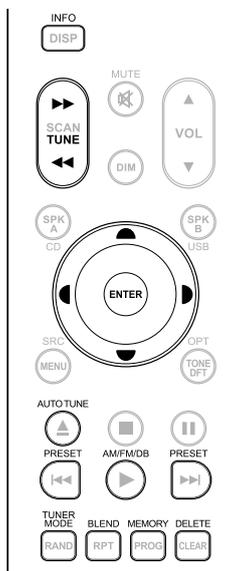
MEMORY: Speichern des aktuellen Senders im voreingestellten Speicher.

DELETE: Nach ca. 2 Sekunden langem Drücken wird die gespeicherte Sendervoreinstellung gelöscht.

[◀/▶]: Im DAB-Modus können Sie durch Drücken von TUNER MODE (TUNERMODUS) oder anderen kompatiblen Tasten durch die DAB-Menüoptionen wie z. B. Regelung des Dynamikbereichs, Reihenfolge der Sender und andere DAB-Optionen blättern.

ENTER: Im UKW/MW-Modus wird durch Drücken dieser Taste der Modus „Preset“ (Gespeicherter Sender) oder „Tune“ (Einstellen) ausgewählt. Im DAB-Modus wird durch Drücken und Gedrückthalten dieser Taste die Signalstärke geprüft.

INFO: Durch wiederholtes Drücken dieser Taste werden Informationen über die gerade empfangene Rundfunkstation angezeigt. Die jeweiligen Informationen enthalten die entsprechenden DAB- und RDS-Sendedaten.



PROBLEM	MÖGLICHE URSACHEN	MÖGLICHE LÖSUNGEN
Kein ton.	• Das Netzkabel ist nicht angeschlossen oder das Gerät wurde nicht mit dem Netzschalter eingeschaltet.	• Prüfen Sie, ob das Netzkabel korrekt angeschlossen und das Gerät eingeschaltet ist.
	• „Tape Monitor“ ausgewählt.	• „Tape Monitor“ deaktivieren.
	• „MUTE“ aktiv.	• „MUTE“ deaktivieren.
	• Die Vorverstärkerausgänge sind nicht mit den Eingängen des Leistungsverstärkers verbunden.	• Stellen Sie die Verbindungen her.
Ein kanal ohne ton.	• Der Balanceregler ist nicht mittig gestellt.	• Drehen Sie den Balanceregler in die Mitte.
	• Lautsprecher nicht korrekt angeschlossen oder beschädigt.	• Prüfen Sie die Verbindungen und die Lautsprecher.
	• Eingangskabel abgetrennt oder beschädigt.	• Prüfen Sie die Kabel und Verbindungen.
Schwache BÄSSE /undeutliches stereoklangbild.	• Gegenphasiger Lautsprecheranschluss.	• Prüfen Sie die Verbindungen aller Lautsprecher im System.
Fernbedienung funktioniert nicht.	• Die Batterien sind teilweise entladen oder nicht korrekt eingesetzt.	• Prüfen Sie die Batterie und wechseln Sie diese bei Bedarf aus.
	• Das Infrarotsende- oder Infrarotempfangsfenster ist verdeckt.	• Entfernen Sie das Hindernis.
	• Der Infrarotempfänger befindet sich in einem Bereich mit direktem Sonnenlicht oder sehr hellem künstlichem Licht.	• Stellen Sie dieses Gerät in einem Bereich auf, in dem weder mit direktem Sonnenlicht noch mit sehr hellem künstlichem Licht gerechnet werden muss.
„LED FÜR DIE BEREITSCHAFTSANZEIGE“ leuchtet während des betriebes rot.	• C 375BEE überhitzt.	• C 375BEE ausschalten, sicherstellen, daß Lüftungsschlitze im C 375BEE oben und unten nicht blockiert sind. Nach Abkühlung des C 375BEE wieder einschalten. After C 375BEE has cooled down, turn back ON.
	• Die Gesamtimpedanz der Lautsprecher ist zu niedrig.	• Stellen Sie sicher, dass die Gesamtimpedanz der Lautsprecher 4 Ω nicht unterschreitet.

REFERENZ

TECHNISCHE DATEN

VORVERSTÄRKER

LINEPEGEL-EINGÄNGE, PRE OUT (VORVERSTÄRKERAUSGANG 1)

Gesamtklirrfaktor (2 V Eingang 2 V Ausgang, CCIF IMD, DIM 100)	>0,004 % (bei 20 Hz bis 20 kHz)
Rauschabstand IHF	>102 dB (A-bewertet, bei 500 mV)
	>110 dB (A-bewertet, bei 2V, Max. Lautstärke)
	>92 dB (A-bewertet, bei 100 mV Eingang 100 mV Ausgang - Eins-Verstärkung)
Kanaltrennung - 1 kHz	>80 dB
10 kHz	>70 dB
Eingangsimpedanz (R und C)	100 k Ω + 320 pF
Max. Eingangssignal	>8 Vrms (bei 0,1 Gesamtklirrfaktor)
Ausgangsimpedanz - Vorverstärkerausgang	75 Ω
Variable-Ausgang	<325 Ω
Tonbandausgang	Source Z + 1 k Ω
Eingangsempfindlichkeit	158 mV (bei 500 mV Ausgang)
Frequenzbereich	\pm 0,1 dB (bei 20 Hz bis 20 kHz, Klangregelung deaktiviert ein)
	\pm 0,5 dB (bei 20 Hz bis 20 kHz, Klangregelung deaktiviert aus)
Maximale Spannungsausgangsleistung - IHF-Last	>10 V (bei 0,03% Gesamtklirrfaktor)
600 Ω -Last	>10 V (bei 0,03% Gesamtklirrfaktor)

KLANGREGLER

Höhen	\pm 5 dB bei 10 kHz
Bass	\pm 8 dB bei 100 Hz

LEISTUNGSVERSTÄRKER

MAIN IN, SPEAKER OUT (LAUTSPRECHER-AUSGANG)

Dauerausgangsleistung an 8 Ω und 4 Ω (Stereo)	>150 W (bei Gesamtklirrfaktor bei Nennleistung, 20 Hz bis 20 kHz, beide Kanäle ausgesteuert)
Dauerausgangsleistung an 8 Ω , Mono, Bridge-Modus (Brückenschaltung)	>330 W
Gesamtklirrfaktor bei Nennleistung (CCIF IMD, DIM 100)	< 0,009 % (bei 20 Hz bis 20 kHz)
Clipping-Leistung	>170 W (bei 1 kHz 1% Gesamtklirrfaktor)
IHF Dynamikleistung - 8 Ω	250 W
4 Ω	410 W
2 Ω	600 W
IHF Dynamikleistung, Bridge-Modus (Brückenschaltung) - 8 Ω	800 W
4 Ω	1200 W
Spitzenausgangsstrom	>50 A (bei 1 Ω , 1 ms)
Rauschabstand	>102 dB (A-bewertet, bei 1 W)
	>123 dB (A-bewertet, bei 150 W)
Dämpfungsfaktor	>200 (bei 8 Ω , 50 Hz und 1 kHz)
Frequenzbereich	\pm 0,1 dB (bei 20 Hz bis 20 kHz)
	3 Hz bis 70 kHz (bei -3 dB)
Eingangsimpedanz	10 k Ω + 200 pF
Eingangsempfindlichkeit	1,2 V (bei Nennleistung)
Spannungsverstärkungsgrad	29 dB
Kopfhörer-Ausgangsimpedanz	68 Ω
Kanaltrennung - 1 kHz	>85 dB
10 kHz	>75 dB

TRIGGER-AUSGANG

Ausgangswiderstand	<120 Ω
Ausgangsstrom	50 mA
Ausgangsspannung	+12 V

ALLGEMEINE TECHNISCHE DATEN

CD IN (CD-EINGANG), SPEAKER OUT (LAUTSPRECHER-AUSGANG)

Gesamtklirrfaktor (250 mW bis Nennleistung, CCIF IMD, DIM 100)	< 0,009 % (bei 20 Hz bis 20 kHz)
Rauschabstand	>94 dB (A-bewertet, bei 1 W)
	>113 dB (A-bewertet, bei 150 W, Lautstärke auf 2-V Eingangsleistung gesetzt)
Frequenzbereich	±0,2 dB (bei 20 Hz bis 20 kHz, Klangregelung deaktiviert ein)
	10 Hz bis 65 kHz (bei -3 dB)
Kanaltrennung - 1 kHz	>80 dB
10 kHz	>70 dB

LEISTUNGS-AUFNAHME

Nennleistung	290 W (bei 230V AC 50 Hz; 120V AC 60 Hz)
Bereitschaftsleistung	<1 W
Blindleistung	<120W

ABMESSUNGEN UND GEWICHT

Abmessungen (B x H x T)	435 x 133 x 352 mm (Netto)
	435 x 150 x 396 mm (Brutto*)
Nettogewicht	15,3 kg
Versandgewicht	18,0 kg

* - Bruttoabmessungen einschließlich Füßen, Lautstärkereglern und Lautsprecheranschlussklemmen.

Änderungen der technischen Daten sind ohne Vorankündigung vorbehalten. Aktuelle Dokumentation und Informationen über neue Eigenschaften des C 375BEE finden Sie auf der Website www.nadelectronics.com.



www.NADelectronics.com

**©2008 NAD ELECTRONICS INTERNATIONAL
A DIVISION OF LENBROOK INDUSTRIES LIMITED**

All rights reserved. No part of this publication may be reproduced, stored or transmitted in any form without the written permission of NAD Electronics International

C 375BEE Owner's Manual Issue 1-11/08